



## **Antrag Nichtraucherschutz**

*Eingereicht durch Philipp Letzgus*

Im vergangenen Sommer wurde der Posten des Beauftragten für Nachhaltigkeit eingeführt. Im Rahmen dieser Tätigkeit wird folgendes vorgeschlagen:

Der Beauftragte für Nachhaltigkeit soll (im Zweifel gemeinsam mit dem StuRa) ein Konzept entwickeln, welches eine aktive Kampagne gegen das Rauchen an unserer Universität beinhaltet und den Nichtraucherschutz verbessert. Entsprechende finanzielle Unterstützung wird – auf Antrag – vom StuRa gewährt.

### **Begründung:**

Nachhaltigkeit bedeutet auch und vor allem Nachhaltigkeit mit dem eigenen Körper. Jährlich sterben in Deutschland ca 120.000 Menschen an den aktiven – und viel schlimmer passiven (3.300 jährlich) – Folgen des Rauchens. Leider ist der Nichtraucherschutz an unserer Universität unzureichend, viele Aschenbecher und Raucherinseln befinden sich an attraktiven Plätzen (z.B. Innenhof G22) oder Eingangsbereichen. Es wird für nötig erachtet, diese Situation zu ändern und günstigere Plätze für die Raucherbereiche zu suchen. Ebenfalls wird angeregt per Flyer/Plakat Raucher um Verständnis für diese Maßnahme zu bitten (ein kreativer markanter Slogan muss gefunden werden, Vorschläge ggf. auf der Sitzung). Damit soll, aus obigen Gründen, der Beauftragte für Nachhaltigkeit beauftragt werden.